

**ΓΡΑΠΤΟΣ ΔΙΑΓΩΝΙΣΜΟΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΤΙΚΩΝ  
ΚΛΑΔΟΣ ΠΕ 07 ΓΕΡΜΑΝΙΚΩΝ**

**ΠΡΩΤΗ ΘΕΜΑΤΙΚΗ ΕΝΟΤΗΤΑ**

**«Γνωστικό αντικείμενο»**

**Παρασκευή 12 Ιουνίου 1998**

**Μέρος Πρώτο**

Sie kehren aus den Ferien zurück. Erstaunt stellen Sie fest, dass während dieser Zeit bei Ihnen eingebrochen wurde. Die Wohnung ist völlig durcheinander. Es fehlen wertvolle Kunstwerke, Schmuck und sämtliche Elektrogeräte, sogar das Telefonkabel ist durchgeschnitten. Sie vermuten, dass die Täter unbemerkt über den Balkon Zugang zu Ihrer Wohnung gehabt hatten. Glücklicherweise haben Sie vor wenigen Wochen eine Diebstahlversicherung bei „Interschutz“ abgeschlossen.

Beachten Sie aufmerksam die folgenden Aufgabenstellungen!

**ΕΡΩΤΗΜΑ 1ο:**

Schreiben Sie einen Brief an einen Freund/ eine Freundin in Deutschland!  
Berichten Sie von Ihrem Erlebnis und beschreiben Sie Ihre Gefühle, als Sie den Einbruch entdeckten. Geben Sie an, welche Vorsichtsmaßnahmen Sie treffen werden bzw. schon getroffen haben.

**ΕΡΩΤΗΜΑ 2ο:**

Schreiben Sie einen Formbrief!  
Wenden Sie sich schriftlich an Ihre Versicherungsgesellschaft mit der Bitte um Schadenersatz.

**ΕΡΩΤΗΜΑ 3ο**

Schreiben Sie einen Artikel an die örtliche Tageszeitung!  
In der letzten Zeit wurde verstärkt in Ihrem Wohnviertel eingebrochen. In Ihrem Artikel:

- machen Sie auf diese Situation aufmerksam
- geben Sie Lösungsvorschläge
- appellieren Sie an die Gemeinde, Maßnahmen zu ergreifen.

Schreiben Sie jeweils einen Text von ca.200 Wörtern Länge.  
Verzichten Sie auf die Angabe persönlicher Daten!

**Μέρος Δεύτερο**

Bitte lesen Sie den nachfolgenden Text sorgfältig durch.  
Oliver Wang (19) arbeitet als Zivildienstleistender in einer Sonderkindertagesstätte. Er findet, dass der Zivildienst ein besserer Einsatz als der Dienst bei der Bundeswehr sei. Das Arbeiten mit Kindern macht ihm Spaß, und er denkt, dass es wichtiger sei, etwas im sozialen Bereich zu tun. Am Anfang war er ängstlich und zurückhaltend, der Umgang mit behinderten Kindern war ihm fremd. Aber jetzt ist er begeistert. In den Heimen gibt es mindestens genauso viel zu tun wie bei der Bundeswehr. Er könnte es nicht mit seinem Gewissen vereinbaren, auf „Pappkameraden“ zu schießen. Seiner Meinung nach lernt man dort unbewußt auf Menschen zu schießen. Es ist ihm egal, dass andere für die Bundeswehr sind. Jeder muss schließlich für sich selbst entscheiden.  
(nach: Frankfurter Rundschau)

**ΕΡΩΤΗΜΑ 4ο**

Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?  
Nehmen Sie Stellung zu den beiden Möglichkeiten in Deutschland und erläutern Sie die Werte und Verhaltensweisen, die beiden Diensten zugrunde liegen.  
Schreiben Sie einen zusammenhängenden Text von ca. 200 Wörtern Länge.

## **ΔΕΥΤΕΡΗ ΘΕΜΑΤΙΚΗ ΕΝΟΤΗΤΑ**

### **«Διδακτική Μεθοδολογία – Παιδαγωγικά θέματα»**

Για τη δεύτερη θεματική ενότητα σας δίδεται ένα θέμα, αποτελούμενο από 3 ερωτήματα. Τα ερωτήματα ένα (1) και δύο (2) να αναπτυχθούν στο ένα τετράδιο. Το ερώτημα τρία (3) να αναπτυχθεί στο άλλο τετράδιο.

#### **ΕΡΩΤΗΜΑ 1**

Καλείσθε να διδάξετε σε μαθητές της Γ΄ τάξης Γυμνασίου. Με βάση το παρακάτω κείμενο, να αναλύσετε την πορεία της διδασκαλίας που θα ακολουθήσετε, δίνοντας κατά περίπτωση 2 παραδείγματα, με στόχο την κατανόηση του συγκεκριμένου κειμένου. Οι απαντήσεις να δοθούν στην ελληνική γλώσσα. Ο υποψήφιος μπορεί να χρησιμοποιεί γερμανική ορολογία, όπου κρίνει ότι αυτή είναι απαραίτητη να συνοδεύει την ελληνική διατύπωση.

#### **„Blaue Briefe“**

Blaue Briefe hat er schon öfters bekommen. „Ich bin manchmal ein bisschen faul!“ erklärt Ralf (17). Trotzdem hat er es immer wieder geschafft. Doch dieses Mal sieht es anders aus. Der Schüler der 11.Klasse des Gymnasiums konnte seine Fünf in Englisch und seine Vier in Sozialwissenschaften nicht verbessern. Beide Fächer sind Leistungskurse. Ralf blieb sitzen. Sein Zeugnis kam eine Woche vor Ferienbeginn mit der Post. Ein Anmeldeformular für die Nachprüfung steckte mit im Umschlag. Wird ein Schüler nicht versetzt, kann er in dem Fach mit einer Fünf eine Nachprüfung ablegen. Die findet meistens in den ersten Tagen des neuen Schuljahres statt. Besteht er die Prüfung, wird er in die nächste Klasse versetzt. Für Ralf die Chance! „Lieber die Ferien opfern und für die Prüfung lernen als eine Klasse wiederholen und so ein Jahr verlieren“, meint er. Auch wegen seine Freunde will er in der Jahrgangsstufe bleiben.

Ralf meldete sich zu einem Ferienförderkurs an, um seine Chancen zu verbessern. 468 Schüler aus der ganzen Stadt kommen in einer Schule zusammen und nehmen an den Kursen teil. Sie werden in kleinen Gruppen von einem Lehrer unterrichtet.

Zwei Stunden täglich von Montag bis Freitag, drei Wochen lang. „Die Schüler haben hauptsächlich Schwächen in Mathematik, Englisch, Deutsch, Latein und Französisch“, erzählt Annete Krupicka (38) vom Arbeitskreis Kölner Schulen, der die Förderkurse organisiert. In Köln legten im letzten Jahr 1029 Schüler eine Nachprüfung ab, davon bestanden 67%. Die Hälfte von ihnen bereitete sich zu Hause auf die Prüfung vor. Ralf will eine Woche vor Schulbeginn noch einmal so richtig büffeln. „Wenn ich gut vorbereitet bin“, sagt er, „habe ich keine Prüfungsangst“. Zwei Tage dauert die Prüfung. Am ersten Tag wird Ralf schriftlich, am zweiten mündlich geprüft. „Wenn ich es schaffe, feiere ich natürlich mit meinen Freunden. Das habe ich mir vorgenommen“. (aus: JUMA 2/1998)

#### **ΕΡΩΤΗΜΑ 2**

Προκειμένου να διδάξετε για πρώτη φορά στην τάξη σας το γραμματικό φαινόμενο του Παρατατικού (Präteritum) βασίζόμενοι στο παραπάνω κείμενο:

A. Περιγράψτε με ποιον τρόπο θα προσεγγίσετε αυτόν το διδακτικό στόχο.

B. Προτείνετε δύο τύπους ασκήσεων, οι οποίοι να ανταποκρίνονται στον τρόπο προσέγγισης που ακολουθήσατε, με στόχο την εμπέδωση και τη χρήση του συγκεκριμένου γραμματικού φαινομένου.

Ο υποψήφιος μπορεί να χρησιμοποιεί γερμανική ορολογία, όπου κρίνει ότι αυτή είναι απαραίτητη να συνοδεύει την ελληνική διατύπωση.

#### **ΕΡΩΤΗΜΑ 3**

Σε μια τάξη μαθητών Γ΄ Γυμνασίου εκδηλώνεται επιθετική συμπεριφορά μεταξύ μαθητών, αλλά και μαθητών απέναντι στον εκπαιδευτικό.

- Αναφερθείτε στα πιθανά αίτια της συμπεριφοράς αυτής.
- Πώς θα αντιμετωπίζατε αυτό το πρόβλημα με κατάλληλους παιδαγωγικούς χειρισμούς;